SMILE – Sprache als **M**edium zur **I**ntegration von **Le**benswelten

Fördermaßnahme zur Beschäftigungsförderung gering literalisierter Zuwanderinnen (mit Praktikum)

Förderung	Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden- Württemberg (Landesmittel)
Ziel	Ausbau und Stärkung von Basiskompetenzen durch beschäftigungsorientierter Lese- und Schreibförderung sowie Förderung digitaler Kompetenzen
Zielgruppe	Gering literalisierte Migrantinnen zwischen 26 und 55 Jahren
Kofinanzierung	Landkreis Konstanz (Amt für Migration und Integration) sowie die Städte Konstanz, Radolfzell und Singen
Projektstandorte	vhs-Geschäftsstellen Konstanz, Radolfzell und Singen
Teilnahmevoraussetzung	Absolvierung eines Integrationskurses und Abschlussprüfung (DtZ) unterhalb des Niveaus B1 bzw. absolvierter VwV-Kurs und Abschlusstest unterhalb des Niveaus B1
Umfang	März – November 2023 inkl. 4-wöchiges Praktikum Teilzeitmaßnahme (Training): Montag – Freitag, 08:30 – 12:00 Uhr
Maßnahmenbeginn	01.03.2023; Einstieg bis 31.03.2023 möglich
Beratung und Anmeldung	Ab sofort möglich: Laura Pacilli, Fachbereichsleiterin, Tel. 07531/5981-16 oder -11, Mo-Fr, 09:00-12:00 Uhr pacilli@vhs-landkreis-konstanz.de

Das Projekt »SMILE – Sprache als Medium zur Integration von Lebenswelten« ist eine Maßnahme zur Beschäftigungsförderung erwerbsloser Frauen mit Zuwanderungsgeschichte. Das Projekt richtet sich speziell an Migrantinnen zwischen 26 und 55 Jahren, die aus unterschiedlichen biographischen Gründen gering literalisiert sind. Infolgedessen können sie nur eingeschränkt am gesellschaftlichen Leben teilhaben.

Projektziel ist die Erhöhung der Handlungskompetenzen der Zielgruppe hinsichtlich ihrer Integration in Arbeit durch Ausbau und Stärkung von Basiskompetenzen sowie individueller Grundbildungsförderung auf der Basis beschäftigungsorientier Lese- und Schreibförderung, Medienkompetenzen und digitales Lernen Aus diesem Grund ist die Anschaffung von Laptops zur Ausleihe an die Teilnehmerinnen geplant.

Ein weiteres Projektziel ist es, ein Praktikum von max. 4 Wochen zu absolvieren. Mit Hilfe des Praktikums sollen Einblicke in den Berufsalltag ermöglicht werden. Am Ende des Projektes sollten die Teilnehmerinnen Anschluss an weiterführende Kurse finden, die abschlussorientiert sind.